



Consultant Fokus Sprachtechnologie

(m/w/d)

**Interne Stellen-
ausschreibung**

Eine gute Idee war der Ursprung, ein erfolgreiches Konzept ist das Ergebnis. Qualität zum guten Preis möglichst vielen Menschen anbieten zu können treibt uns an - mittlerweile weltweit, denn wir sind die Lidl Stiftung. Hier ist das berufliche Zuhause vielfältiger Talente.

Ob als Impulsgeber, Gestalter oder Dienstleister der Länder. Wir suchen Anpacker, Durchstarter, Möglichmacher und bieten spannende Aufgaben und Projekte in einem dynamischen und internationalen Umfeld.

Bei Lidl findet jeder seine persönliche Herausforderung. Denn Lidl lohnt sich.

Wir freuen uns auf Bewerbungen aus der gesamten Unternehmensgruppe.

Deine Aufgaben

- Ausbau, Betreuung und Verbesserung der bestehenden Lösungen für maschinelle Übersetzung, Translation Management und audio-visuelle Services
- Konzeption, Evaluation und Einführung von branchenrelevanter, KI-basierter Sprachtechnologie
- Erkennen und Analysieren von Trends in der Branche sowie Mitarbeit bei der Digitalisierung von Sprachprozessen
- IT-Projektmanagement und Schnittstellenarbeit mit unseren IT-Abteilungen der Schwarz Gruppe
- Beratung und Betreuung zu Technologien und Prozessen von Stakeholdern in der Schwarz Gruppe

Dein Profil

- Abgeschlossenes Studium im Bereich Computerlinguistik, Technische Redaktion, Sprachtechnologie oder vergleichbare Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung, idealerweise Projektmanagementenerfahrung mit Sprachtechnologie und KI in Übersetzung
- Sicherer Umgang mit CAT-Tools (RWS Trados Studio und GroupShare)
- Hohes Maß an IT-Affinität, Organisationstalent, qualitätsbewusste und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (C2-Niveau)

Wir führen das Bewerbungsverfahren im Auftrag durch und leiten deine Bewerbung an den zuständigen Fachbereich weiter. Der komplette Prozess verläuft diskret und streng vertraulich.

Bewirb dich direkt über das Onlineformular unter:

[Consultant Fokus Sprachtechnologie \(451255\)](#)

#teamlidl

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir die männliche Form. Wir meinen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

